

## Tempo 30 ist nicht langsamer

Nur die Höchstgeschwindigkeit sinkt, aber nicht unbedingt auf den Hauptverkehrsstraßen. Dafür fließt der Verkehr bei Tempo 30 gleichmäßiger. Es wird seltener gebremst, gewartet und angefahren. Staus nehmen ab. Da die Wartezeiten die Fahrzeit bestimmen, steigen die Reisezeiten kaum. Klar, auf einigen Strecken wird man möglicherweise ein paar Minuten länger brauchen. Dafür ist man auf anderen sogar in kürzerer Zeit am Ziel. Zu Fuß und mit dem Fahrrad kommt man bei Tempo 30 schneller voran.



Stau: Mit Tempo 30 seltener.

## Was will die Europäische Bürgerinitiative „30kmh – macht die Straßen lebenswert!“ erreichen?

- Ab dem Ortsschild gilt Tempo 30. Tempo 50 und andere Geschwindigkeiten werden zu Ausnahmen, über die einzeln entschieden werden muss und die mit Schildern angezeigt werden. Viele europäische Städte haben bereits die Vorteile von Tempo 30 erkannt und die Regelung übernommen.
- Über die Ausnahmen, nach oben wie nach unten, entscheiden die Städte und Gemeinden selbst. Sie sitzen vor Ort und wissen am besten Bescheid.
- Dazu sammeln wir Unterschriften in ganz Europa. Je mehr es sind, desto besser lässt sich die Europäische Kommission überzeugen.

## Jetzt unterschreiben auf [www.30kmh.eu](http://www.30kmh.eu)!

Nur noch bis zum 13.11.2013 können Sie die Europäische Bürgerinitiative „30kmh – macht die Straßen lebenswert!“ unterzeichnen. Fordern Sie auch Ihre Nachbarn und Freunde auf, zu unterschreiben! Tempo 30 ist eine Form der Lebensqualität, die alle angeht.

## Tausend Orte für Tempo 30!

Machen Sie bei der VCD-Aktion „1000 Orte für Tempo 30!“ mit. Das geht ganz einfach:

1. Drucken Sie eines der Plakate auf <http://tempo30.vcd.org/aktionen.html> möglichst groß und farbig aus.
2. Stellen Sie sich alleine oder mit Freunden und Nachbarn an eine Straße, an der Tempo 30 sicherer wäre, und machen Sie ein Foto davon.
3. Schicken Sie Ihr Foto mit einer kurzen Beschreibung an [tempo30@vcd.org](mailto:tempo30@vcd.org).

Der VCD veröffentlicht Ihr Foto auf seiner Deutschlandkarte. Sie können mit Ihrem Foto natürlich auch selbst an die lokale Presse, Radio und Fernsehen gehen und Tempo 30 fordern.



## VCD – der einzige Verkehrsclub mit Klimaschutzfaktor

Damit wir auch in Zukunft viel bewegen können, brauchen wir Ihre Unterstützung als Mitglied oder Förderer. Mitglied werden geht ganz leicht unter [www.vcd-bayern.de](http://www.vcd-bayern.de) – oder rufen Sie uns an.

VCD Landesverband Bayern,  
Hessestraße 4, 90443 Nürnberg

Telefon: (0911) 47 17 43

[info@vcd-bayern.de](mailto:info@vcd-bayern.de), [www.vcd-bayern.de](http://www.vcd-bayern.de)

Unser Spendenkonto: Nr. 100 601 780 bei der Sparda-Bank Nürnberg, BLZ 760 905 00

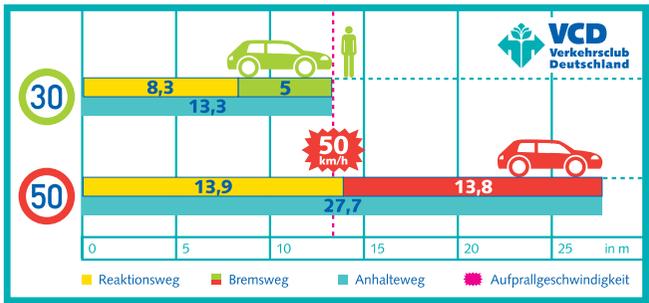
[www.30kmh.eu](http://www.30kmh.eu)



Foto: Rainer Schulz / Grundschule Eggenstein



Jetzt unterschreiben!  
...für lebenswerte Straßen!



## Tempo 30 ist sicherer

Tempo 30 verkürzt den Anhalteweg erheblich. Wo ein Auto aus 30 km/h steht, fährt es aus 50 km/h noch ungebremst. Bei 30 km/h beachten Fahrer die Straßenränder aufmerksamer. Das erklärt, wie Tempo 30 die Zahl der Unfälle verringert: schwere Unfälle werden um 30% seltener, tödliche um etwa 80%. Mehr Tempo 30 würde alleine in Deutschland Hunderte von Menschenleben retten, jedes Jahr. Selbst Haustiere werden bei Tempo 30 seltener überfahren.



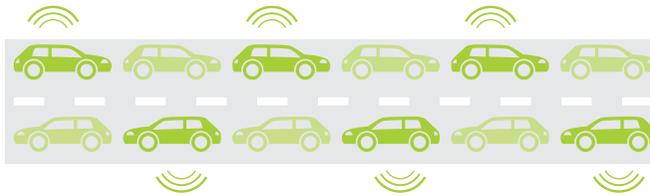
York, Großbritannien: „20 miles per hour“ sind genug

## Warum gerade Tempo 30?

Tempo 30 ist eine Schwellengeschwindigkeit. Aus 30 km/h kann in den meisten Fällen so weit abgebremst werden, dass selbst Fußgänger und Radfahrer nicht tödlich verletzt werden. Noch langsamer zu fahren, bringt nur wenig mehr Sicherheit, denn Unfälle lassen sich selbst bei Schrittgeschwindigkeit nicht verhindern. 30 km/h ist der sinnvolle Kompromiss zwischen Vorankommen und Lebensqualität für Straßen, an denen Menschen wohnen.

## Tempo 30 ist leiser

Stellen Sie sich vor, jedes zweite Auto wäre weg. So viel weniger Lärm bringt Tempo 30 mindestens.



Messungen ergaben noch deutlichere Reduzierungen. Ein ähnlicher Schutz vor krank machendem Lärm ist nur mit aufwändigen und teuren baulichen Maßnahmen möglich und wirkt oft nicht dauerhaft. Selbst Elektroautos sind wegen Wind- und Rollgeräuschen nur leiser, wenn sie 30 fahren.



Wien: Tempo 30 bringt Farbe in die Straße

## Tempo 30 ist sauberer

Die Emissionen gehen zurück. Kohlenmonoxid wird um 75%, Feinstaub und Stickoxide werden um bis zu 50% weniger. Auch der Verbrauch von Autos mit Verbrennungsmotor geht leicht zurück. Fahrräder werden häufiger genutzt, was ebenfalls die Emissionen verringert.

## Die fahren doch alle viel zu schnell!

Die zulässigen Geschwindigkeiten werden häufig überschritten. Mehr Kontrollen sind aber ein anderes Thema. Die oben gemachten Aussagen beruhen auf den beobachteten Folgen, wenn Tempo 30 statt 50 angeordnet wird. Dann wird langsamer gefahren, die Unfallzahlen nehmen ab und der Lärm wird weniger.



Trento, Italien: Mehr Platz für Leben in Städten und Dörfern

## Tempo 30 ist Lebensqualität

Lärm, Luftschadstoffe, Unfallgefahr und der Platzbedarf des Verkehrs sinken. Radfahrer trauen sich häufiger auf die Straße. Es bleibt mehr Platz für Gehwege, Bäume und Grün. Leben, plaudern, spielen im Freien wird attraktiver. Man sieht mehr Fußgänger, mehr Radfahrer, noch weniger lärmende Autos. Kinder dürfen häufiger nach draußen und lernen früher, sich selbst im Verkehr zurecht zu finden. Die Straßen werden vom urbanen Leben zurückerobert.

## Tempo 30 ist einfacher

Schon mal eine breite Tempo-30-Straße überquert? Das geht viel leichter als bei Tempo 50, weil kürzere Lücken dazu ausreichen. Auch beim Einfahren in eine solche Straße braucht man nicht so lang zu warten. Tempo 30 erleichtert das Miteinander im Verkehr. Ist hier eine Tempo-Zone? 30 ab Ortschild ist verständlicher. Ein Schild zeigt, wo man schneller fahren darf.

## Ich wohne doch schon in einer Tempo-30-Zone! Warum sollen wir daran etwas ändern?

Gönnen Sie auch anderen Tempo 30! Durch Zonen werden nicht alle Menschen geschützt. In vielen engen Ortsdurchfahrten darf noch immer zu schnell gefahren werden. Und vielerorts gibt es erhebliche Widerstände selbst gegen Tempo-30-Zonen. Den Standard umzudrehen, also eine Entscheidung für 50 km/h und damit Verantwortung zu übernehmen, würde die Verbreitung der sicheren Innerortsgeschwindigkeit erheblich erleichtern.